

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ortschaftsrat Thalheim führte seine 26. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 27.01.2010, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim, Wolfener Straße 10a, Sportlerklause, von 18:40 Uhr bis 20:20 Uhr, durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

###### Vorsitz

Manfred Kressin

###### Mitglied

Antje Wolf  
Steffen Berger  
Renate Köppe  
Dieter Riedel  
Constanze Riegel-Kressin  
Armin Schenk

###### Mitarbeiter der Verwaltung

Eiko Hentschke

###### Gäste

Gisela Lorenz

##### **abwesend:**

###### Mitglied

Manfred Lüdecke  
Helga Soltesz  
René Urban

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 27.01.2010, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 18.12.2009	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Haushaltssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen für das Haushaltsjahr 2010 BE: Herr Hentschke, FBL Finanzmanagement	<b>Beschlussantrag 383-2009</b>
6	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
7	Schließung des öffentlichen Teils	

<b>zu 1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b>	
	Herr Kressin eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit 5 anwesenden Ortschaftsräten noch nicht gegeben.	
<b>zu 2</b>	<b>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b>	
	Die Tagesordnung wird wie vorliegend bestätigt.  einstimmig beschlossen	Ja 5 Nein 0 Enth 0
<b>zu 3</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 18.12.2009</b>	
	Die Niederschrift wird ohne Änderungen genehmigt.  einstimmig beschlossen	Ja 5 Nein 0 Enth 0
<b>zu 4</b>	<b>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</b>	
	Der <b>Ortsbürgermeister</b> berichtet aus der Dienstberatung mit der Oberbürgermeisterin am 11.01.2010. Das Hauptthema war hier die Situation des Winterdienstes in den einzelnen Ortsteilen. Es wurden hierbei Flächen nicht geräumt, für die die Stadt zuständig ist. Nun wird eine Analyse der kommunalen Grundstücke erstellt, welche zu beräumen sind. Weiter wird die Verwaltung eine Erfassung der privaten Grundstückseigentümer tätigen, die keine oder keine ordnungsgemäße Pflege des Fuß- und Radweges vorgenommen haben. Er verliest die Zuarbeiten der Verwaltung bezüglich Anfragen aus der letzten Niederschrift ( <i>Anlage</i> ).  <b>Ortschaftsratsrat Berger</b> nimmt ab 18:55 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind 6 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.  <b>Herr Kressin</b> stellt die Beschlussfähigkeit fest.	
<b>zu 5</b>	<b>Haushaltssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen für das Haushaltsjahr 2010</b> BE: Herr Hentschke, FBL Finanzmanagement	<b>Beschlussantrag 383-2009</b>
	<b>Herr Hentschke</b> reicht eine Zusammenfassung zum Haushalt aus. Er erklärt, dass es sich hier um die Anhörung des Ortschaftsrates nach § 87 GO LSA handelt. Ergänzend zur Dorferneuerung ist der Ortsteil Bobbau mit 10 T€ hinzugekommen, damit sind es nun in der Summe 40 T€ Weiter geht Herr Hentschke auf die Auswirkungen des am 10.12.2009 neu gefassten Finanzausgleichsgesetzes auf den Haushalt der Stadt Bitterfeld-Wolfen ein. So wirkt sich die ehemals hohe Steuerkraft der Stadt negativ aus, d. h. nach den derzeitigen Bemessungsregeln erhält die Stadt keine allgemeinen Zuweisungen und keine Investitionszuschüsse vom Land Sachsen-Anhalt mehr. Die Oberbürgermeisterin hat mit dem Innenminister gesprochen; dieser hat gesagt, dass er die Stadt begleiten wird. Die Stadt Bitterfeld-Wolfen wird als Sonderfall benannt; über direkte Hilfe wurde jedoch keine Aussage getroffen.	

Es wird nun überlegt, eine Sammelklage gegen das FAG einzureichen. Grundlage hierfür wird sein, dass für alle die Finanzausgleichsmasse gesenkt wurde, d. h. insgesamt um 150 Mio. € Damit ist die Grundsicherung der Gemeinden nicht mehr gewährleistet. Dies soll dann vorrangig durch den Städte- und Gemeindebund in Form eines Gutachtens geprüft werden. Entgegen der Aussage von **Frau Wolf** hat der Städte- und Gemeindebund nach seinem Kenntnisstand der neuen Finanzausgleichsmasse nicht zugestimmt. Auf Anfrage von **Herrn Kressin**, welche finanziellen Auswirkungen diese Klage haben kann, sagt Herr Hentschke, dass es auch bei erfolgreichem Ausgang der Klage wohl durch die große Steuerkraft der Stadt im Jahr 2010 keine größeren Auswirkungen haben wird. Es folgen kurze Erklärungen über die Höhe der Kreisumlage, welche nach Aussage des Landesverwaltungsamtes nicht unter 50 % betragen darf, da der Haushalt sonst nicht genehmigt wird.

**Ortschaftsrätin Wolf** teilt mit, dass sich die Mitglieder im Kreistag mehrheitlich gegen die Erhöhung der Kreisumlage aussprechen wollen. Sie hält es jedoch für unwahrscheinlich, dass die Erhöhung abgewendet werden kann. Frau Wolf ist der Meinung, dass der vorliegende desolate Haushalt nicht durch den Ortschaftsrat empfohlen werden sollte.

**Herr Hentschke** informiert, dass man schon in Vorbereitung auf den zu bestätigenden Haushalt dabei ist, einen Antrag auf Liquiditätshilfe zu erstellen.

Der **Ortsbürgermeister** hinterfragt, was im Haushaltskonsolidierungskonzept unter den „übrigen Bereichen“ bei der Reduzierung der Sportförderung zu verstehen ist.

*Zuarbeit GB Finanzwesen:* Die Zielstellung gemäß Haushaltskonsolidierung beinhaltet eine schrittweise nahezu vollständige Zuschussreduzierung auf „0“, sodass lediglich ca. 30 T€ Zuschuss an den SG Rot-Weiß Thalheim zukünftig verbleiben werden. Dieser Zuschuss ist haushaltsneutral.

**Herr Kressin** regt an, dass durch die Vermietung städtischer Gebäude und die Installation von Photovoltaikanlagen auf dessen Dächern, Einnahmen erzielt werden können. Den Möglichkeiten, die Einnahmen zu erhöhen, sollte eine größere Aufmerksamkeit gegeben werden. Bisher sind ausschließlich Ausgabensenkungen im Konsolidierungsfokus ersichtlich.

**Herr Hentschke** geht auf die eingestellte, aber mit einem Sperrvermerk versehene, Maßnahme der Breitbandversorgung in Thalheim ein. Die erforderlichen Eigenmittel von ca. 6 T€ sind nur durch Erlöse aus Grundstücksverkäufen gesichert, sagt er.

Hierzu äußert **Herr Kressin**, dass diese Maßnahme hieran nicht scheitern darf. Eine Übernahme dieser Kosten auch durch die Bürger hält er für denkbar. Er ist der Meinung, dass die Bürger sich hier dafür aussprechen werden. Es gibt allerdings noch weitere Lösungsmöglichkeiten.

**Ortschaftsrat Schenk** nimmt ab 19:57 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind 7 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend.

Der **Ortsbürgermeister** erklärt, dass er zu den Stadtratsbeschlüssen bezüglich des Haushaltes kein Vertrauen hat. Die Abarbeitung vergangener Beschlüsse erfolgte in den vergangenen Jahren sehr lückenhaft.

	<p><b>Herr Schenk</b> sagt, Herr Hülßner hat in der Fraktionssitzung mitgeteilt, dass das strukturelle Fehl, welches schon 2006 einmal vorhanden war, mittlerweile wieder im neuen Haushalt manifestiert ist. Thalheim war hierbei mit einem strukturellen Fehl von 1 Mio. € benannt. Er äußert sein Unverständnis hierüber, da der Haushalt seines Erachtens ausgeglichen war.</p> <p>2006 war Thalheim bis zum Umschwung (Ansiedlung von Unternehmen) in der Konsolidierung, sagt <b>Herr Hentschke</b>. Danach wurde der Nachtragshaushalt erstellt; bis dahin hat die Kommunalaufsicht nicht daran geglaubt, dass Thalheim zukünftig Gewerbesteuererinnahmen erhält. Dies hat Herr Hülßner mit herangezogen. Zu dieser Zeit hatten Bitterfeld, Wolfen und Thalheim noch einen gewissen Fehlbetrag zu verzeichnen; Thalheim hat diesen jedoch noch im Haushaltsjahr ausgeglichen.</p> <p>Das Heranziehen dieses einen Haushaltsjahres hält <b>Herr Schenk</b> für schoflig, da dies den Eindruck macht, als ob Thalheim zum strukturellen Fehl beigetragen hat.</p> <p><b>Herr Kressin</b> stellt fest, dass die Anhörung damit erfolgt ist.</p> <p><b>Ortschaftsrätin Wolf</b> spricht sich dafür aus, dass der Ortschaftsrat eine Empfehlung zum Beschlussantrag abgibt.</p> <p>Daraufhin lässt der <b>Ortsbürgermeister</b> über den Antragsinhalt abstimmen.</p>	
zu 6	<p style="text-align: right;">nicht empfohlen</p> <p><b>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</b></p>	<p>Ja 0 Nein 4 Enth 3</p>
	<p><b>Herr Kressin</b> teilt mit, dass er am 26.01.2010 mit Frau Wolf an einer Regionalkonferenz teilgenommen hat. Das wichtigste Thema war hier, wie die Region Chancen hat, sich weiterzuentwickeln. Angesprochen wurde in diesem Zusammenhang die Förderung der Photovoltaik, die seines Erachtens in der Region lebensfähig gehalten werden muss.</p> <p>Auf Anfrage von <b>Frau Köppe</b> informiert er über die Weihnachtsfeier für sozial schwache Personen im Ort. Die Beteiligung war zu gering. Diejenigen, welche teilgenommen haben, waren aber sehr zufrieden.</p> <p><b>Ortschaftsrat Schenk</b> erklärt, dass das T(h)alheim-Treffen in diesem Jahr in Oschatz stattfindet. Der Heimatverein hat Interesse, mit einer größeren Delegation daran teilzunehmen. Er hofft auf Unterstützung durch den Ortschaftsrat für diese Initiative.</p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister</b> erinnert an das Bürger- und Vereinsfest vom 18. bis 19.06.2010 und bittet um Mitwirkung der Vereine. Eine schriftliche Mitteilung wird hier noch einmal an die Vereine erfolgen.</p> <p>Abschließend informiert er über den nächsten Termin des Ortschaftsrates am 24.02.2010.</p>	
zu 7	<p><b>Schließung des öffentlichen Teils</b></p>	
	<p><b>Herr Kressin</b> schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:20 Uhr.</p>	

gez.  
Manfred Kressin  
Ortsbürgermeister

gez.  
Manuela Zimmermann  
Protokollantin